

„Trotz Pfarrheim ade iss Fasenacht juchhee“

Rheinfalz, Nr. 19.11.2008, Nr. 270



Zum letzten Mal eröffneten die Freunde der Kerbricher Fasenacht (FKF) eine Session im Kirrberger Pfarrheim. Zum 31. Dezember wird es geschlossen, sodass der Verein für seine Prunksitzung eine neue Bleibe suchen musste. Zuvor hatten die FKF-Vorstandsmitglieder bei einer Generalversammlung für sich die Frage entschieden, dass der FKF auch ohne das Pfarrheim weiter eine echte Kirrberger Fasenacht feiern könne. Denn im Gegensatz zum Pfarrheim mit seinen 200 Plätzen weist die Lambsbachhalle, in die der Verein künftig ziehen wird, 600 auf. „Das ist für einen kleinen Verein wie den unseren eine echte Herausforderung. Aber das werden wir schaffen“, hat Präsident Toni Wilhelm mit dem Vorstand entschieden. Am 11.11. läutete der FKF die Session unter dem Motto „Trotz Pfarrheim ade iss Fasenacht juchhee“ ein. Es tanzte unter anderem die Jugendgarde. TEXT/FOTO: THOF